

# HASIT 477 Betonvergussmörtel

## Zur hohlraumfreien Verfüllung mit hoher Anforderung an die Druck- und Frühfestigkeit

### **HASIT 477 Betonvergussmörtel**

ist ein fließfähiger, raumbeständiger, mineralischer Werktrockenmörtel nach der Trockenbeton-Richtlinie des DAFStb mit hoher Früh- und Endfestigkeit, aus hochwertigem Zement, ausgesuchten Quarzsanden 0-4 mm und zugelassenen Betonzusatzstoffen. HASIT 477 Betonvergussmörtel ist raumbeständig nach DIN 1164, frei von korrosionsfördernden Bestandteilen und chromatarm gem. Direktive 2003/53/EG.

### **Anwendung**

HASIT 477 Betonvergussmörtel wird im Innen- und Außenbereich als lastabtragende, stützende, kraftschlüssige Verbindung zwischen Betonfundamenten und Maschinen, Stahlfußplatten, Stahlschienen (Kranbahnschienen) und Hochregalstützen eingesetzt. Zur hohlraumfreien Verfüllung von Montagelöcher z. B. für Pfosten, Geländer und Leitplanken, Ankerlöcher für Stahlbewehrung und Bolzen, wie auch Fugen, Wand- und Deckenverbindungen. Für Fugenbreiten von 15-70 mm.

### **Lieferung**

in Papiersäcken; Sackaufdruck grau; Gewicht: 25 kg.

### **Haltbarkeit/Lagerung**

Trocken, ca. 3\* Monate nach Herstelldatum. Die Produkte sind im ungeöffneten Originalgebinde trocken auf Holzpaletten, in geschlossenen Räumen mit normaler Luftfeuchtigkeit (max. 65 % Luftfeuchtigkeit) und Temperaturen (max. 30°C) zu lagern. Chromatarm gem. Direktive 2003/53/EG, mindestens 12\* Monate nach Herstelldatum.

\*Die Angaben der Lagerfähigkeit beziehen sich auf das Herstelldatum und gelten nur bei ordnungsgemäßer Lagerung und Transport.

### **Untergrund**

Der Untergrund muss sauber, fest und tragfähig sein. Verunreinigungen, wie z. B. Fett, Öl, Staub, Trennmittel bzw. lose, absandende Teile, sind zu entfernen. Stahlteile müssen frei von Öl, Fett sowie Rost sein. Beton und andere mineralische Untergründe sorgfältig vornässen und überschüssiges Wasser entfernen. Der Untergrund ist gem. VOB, Teil B § 4, daraufhin zu prüfen, dass er für die Durchführung der vertraglichen Leistung geeignet ist und entsprechend vorzubereiten.

### **Vorarbeiten**

Gegebenenfalls sind, je nach Anwendungsfall, Schalungen, Hilfskonstruktion, Packer, Verfüll- und Entlüftungslöcher anzubringen. Es sollte kein Material unkontrolliert austreten können; d.h. Schalungen u.ä. müssen dicht sein (evtl. mit PU-Schaum oder Silikon abdichten). Die Verguss- und Entlüftungsöffnungen müssen ausreichend groß bemessen sein.

### **Verarbeitung**

25 kg HASIT 477 Betonvergussmörtel und ca. 3,4 - 3,8 Ltr. Wasser mit einem Zwangsmischer oder Quirl zu einen fließfähigen Mörtel anmachen und ca. 4 Minuten lang mischen. Nur soviel Material anmischen, wie innerhalb von 30 Minuten verarbeitet werden kann. Vergussmörtel von unten nach oben hohlraumfrei, ohne Arbeitsunterbrechung, ausfüllen und insbesondere bei statischer Belastung mechanisch verdichten (z.B. Schalungsrüttler) oder mit geeigneter Maschinentechnik unter Druck verfüllen. Auf eine ausreichende Entlüftung ist zu achten.

### **Verarbeitungszeit**

bis zu 30 Minuten, je nach Untergrund und Temperatur.

### **Ergiebigkeit**

25 kg HASIT 477 Betonvergussmörtel ergeben ca. 13 Ltr. Frischmörtel.

### **Technische Daten**

Wasserzugabe pro 25 kg Sack:	3,4 - 3,8 Ltr.
Körnung:	0-4 mm
Druckfestigkeit nach 24 Std.:	> 35 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit nach 7 Tagen:	> 55 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit nach 28 Tagen:	> 65 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit nach 56 Tagen:	> 70 N/mm <sup>2</sup>
Schüttdichte:	ca. 1,6 kg/dm <sup>3</sup>
Rohdichte:	ca. 2,2 kg/dm <sup>3</sup>
Fließmaß nach 5 Minuten:	≥ 550 mm
Quellmaß (unbehindert):	≥ 3 %

Die o.g. Werte sind Laborwerte bei +20°C/60% rel. Luftfeuchtigkeit und Normlagerung

<b>Besonders zu beachten</b>	Nicht bei Luft- und Objekttemperaturen unter +5°C und über +30°C verarbeiten. Auf eine hohlraumfreie Verfüllung ist zu achten. Die Hohlräume sind ohne Arbeitsunterbrechungen zu verfüllen. Beim Untergießen ist auf ein ausreichendes Druckgefälle zu achten, wobei das Verfüllen nur von einer Seite erfolgen sollte. Niedrige Temperaturen verzögern das Abbindeverhalten und die Festigkeitsentwicklung. Noch nicht ausgetrocknetes Material ist vor ungünstigen Witterungsbedingungen, wie Niederschläge, Frost, Wind und vor zu schnellem Wasserentzug durch geeignete Maßnahmen zu schützen, z.B. Nachbehandlung gem. DIN 1045 (Abdecken mit Folie bzw. feuchten Jutesäcken). Nur ordnungsgemäßes Material ohne Klumpen- oder Brockenbildung verarbeiten. Angesteiftes Material darf nicht mehr mit Wasser nachverdünnt werden. Geltende Normen, wie DIN 18309 (Einpressarbeiten), DIN 1045 und Richtlinien sind zu beachten.
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	Unmittelbar nach Gebrauch können die Werkzeuge mit Wasser gereinigt werden.
<b>Sicherheitshinweis</b>	Das Produkt enthält Zement und reagiert deshalb im feuchten Zustand alkalisch. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Augen und Haut schützen. Spritzer auf der Haut sofort abwaschen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren. Geeignete Schutzhandschuhe und Kleidung tragen. Das Produkt darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Weitere Informationen siehe Sicherheitsdatenblatt.
<b>Vorzüge</b>	Gute Fließfähigkeit, hohe Festigkeitsentwicklung, frost- und tausalzbeständig, korrosionshemmend, chloridfrei und raumbeständig nach DIN 1164. Gute Haftung am Beton und Stahl. Ungehinderte Volumenzunahme von ca. 5 %, wobei bei Behinderung keine großen Drücke (Sprengdruck) entstehen.
<b>Qualität</b>	Wird im eigenen Labor sowie durch den Bayerischen Baustoffüberwachungs- und Zertifizierungsverein – BAYBÜV-eV. fortlaufend überwacht.
<b>Hinweis</b>	Die Angaben dieses Merkblattes entsprechen unserem besten Wissen, jedoch können wir hiermit nur allgemeine Produktinformationen und Verarbeitungsrichtlinien geben. Abweichungen oder Schwankungen können je nach Arbeitsweisen, Untergründen, objektspezifischen Besonderheiten und Witterungseinflüssen auftreten. In Zweifelsfällen fordern Sie bitte unseren bautechnischen Beratungsdienst an. Die Gültigkeit dieses Merkblattes ist auf Grund von evtl. Veränderungen bzw. Ergänzungen auf 3 Monate nach der Übergabe beschränkt. Den aktuellen Stand unserer Technischen Merkblätter finden Sie im Internet unter „www.hasit.de“ oder kann von unserer Zentrale in Freising angefordert werden.

1109/3